



Schulauftaktgottesdienst in Hiddenhausen

Nachdem der Bezirksevangelist Helmut Hartwig als neuer Bezirksvorsteher im Bezirk Herford eingesetzt wurde, hatte er den Wunsch einmal alle Kinder im KiGo zu erleben.

So fand am 16.08.2015 in Hiddenhausen ein KiGo 6 14 statt.

Und er war so ganz anders als sonst!

Im Vorraum der Kirche standen Schuhe und Sandalen in allen Größen, die Brüder und Schwestern gingen barfuß und sogar der Bezirksevangelist schritt auf nackten Füßen zum Altar. Hinter dem Altar hingen an einer Wäscheleine viele große Füße, die in sich einen farbigen Fußabdruck der Kinder und Erwachsenen trugen.

Vor der Kirche hatten nämlich alle die Möglichkeit ihren Fußabdruck zu machen. Dabei sollte der weiße große Fuß Jesu Fuß symbolisieren, denn egal wo wir gehen oder gehen müssen oder wir hintreten, Jesus geht diese Wege mit uns.

Die Botschaft des KiGo lautete:

Und diese Wege können sehr unterschiedlich sein so unterschiedlich wie der Fühl- oder Barfußpfad, der quer durch den Vorraum der Kirche aufgebaut war:

Sand, Wasser, große Steine, feiner Kies, Mulch, Holzstämme, grüner Rasen so unterschiedlich wie diese Materialien, so unterschiedlich sind auch die Lebenssituationen. Mancher mag Gras, ein anderer empfindet es als unangenehm. Mancher mag die Schule, ein anderer hat Mühe in der Schule. Einer ist gesund, ein anderer krank oder traurig, usw.

Aber

Gott kennt unsere Wege, er hilft uns so wie die Schwester, die hilfreich ihre Hand ausstreckte, damit alle über den Barfußpfad gehen konnten und

Wichtig ist das Ziel, wichtig ist, dass wir ankommen, so wie die Kinder im KiGo erklärte der Bezirksevangelist den Kindern.

Oder wie es in der Genfer Bibelübersetzung heißt:

Aus 4 verschiedenen Bibelübersetzungen lasen Kinder das Textwort aus Psalm 121, Vers 3 vor.
Der Bezirksevangelist rief den Kindern zu: Gott ist immer da, wir können seine Engel anfordern.
Er hat genug für jeden!

Und in der Vorbereitung für das Heilige Abendmahl versicherte er noch einmal: Es ist egal ob wir etwas falsch oder richtig gemacht haben. Jesus hat alles schon einmal erlebt. Mach dir nicht so viele Gedanken, Jesus hat schon alles für dich erledigt. Du musst nur kommen, gut zuhören und glauben.

Nach dem Gottesdienst bekamen die Kinder alle einen blauen Fuß als Schlüsselanhänger und Evangelist Dirk Pfau übte mit allen ein neues Lied, welches den Inhalt des Gottesdienstes noch einmal wunderbar zusammenfasste.

29. August 2015

